



FDP-Fraktion – Paul-Radack-Straße 1 - 16225 Eberswalde

FDP-Fraktion
In der StVV Eberswalde

Vorlage-Nr.: BV/0654/2018

- öffentlich -

Betreff: Streaming und Abrufbarkeit der öffentlichen Sitzungen der Ausschüsse der Stadt Eberswalde

Beratungsfolge:

Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen	08.03.2018	Vorberatung
Hauptausschuss	15.03.2018	Vorberatung
Stadtverordnetenversammlung	22.03.2018	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die Verwaltung wird beauftragt, die technischen Möglichkeiten für die Übertragung der öffentlichen Sitzungen der Ausschüsse der Stadt Eberswalde als Live-Stream auf der Webseite der Stadt Eberswalde und für die spätere Abrufbarkeit einer Aufzeichnung zu prüfen, die damit jeweils verbunden voraussichtlichen einmaligen und laufenden Kosten zu ermitteln und spätestens im Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen am 14.06.2018 über das Ergebnis zu berichten.

Begründung:

Die fortschreitende Digitalisierung ermöglicht es, sogenannte Live-Streams einfach zu erzeugen, zu speichern und insbesondere auch über das Internet zu publizieren.

Die Politik im Allgemeinen, wie auch die Stadtverordneten im Konkreten, sehen sich zunehmend dem Vorwurf der fehlenden Transparenz ihres Handelns ausgesetzt. Ein Live-Stream von einer Gremiensitzung und eine später abrufbare Aufzeichnung kann es interessierten Bürgerinnen und Bürgern erleichtern, den Prozess von Diskussionen und Entscheidungsfindungen nachzuvoll-

...

ziehen und politisch zu bewerten. Dies gilt insbesondere für Bürgerinnen und Bürger, die z. B. auf Grund von Arbeit oder Familie an einer Ausschusssitzung persönlich gar nicht teilnehmen können.

Das Streaming der Ausschusssitzungen ist darüber hinaus auch ein Beitrag zur Barrierefreiheit, da es auch erkrankten oder körperlich gehandicapten Menschen ermöglicht wird, die Ausschusssitzungen zu verfolgen.

Die Ausschusssitzungen finden anders als die Stadtverordnetenversammlungen grundsätzlich im BBZ Amadeu Antonio statt. Dieser Antrag beschränkt sich auf die Ausschusssitzungen, weil sich technische Lösungen in der stadteigenen Immobilie einfacher umsetzen lassen.

Eine endgültige Entscheidung über das Streaming der Ausschusssitzungen kann jedoch nur in Kenntnis aller Möglichkeiten und Auswirkungen getroffen werden. Deshalb soll die Verwaltung in einem ersten Schritt die entsprechenden Möglichkeiten prüfen bzw. die damit verbundenen Kosten ermitteln.

gez. Götz Trieloff
Fraktionsvorsitzender